

# Logistik News

Z E I T U N G

Informationen für Kunden, Interessierte und Freunde des Hauses · Jahrgang 19 · Ausgabe 37 · 2. Halbjahr 2024



## Weil sich immer etwas dreht

Bei Ebeling geht es zu, wie in einem Taubenschlag, nur deutlich unaufgeregter, geordneter, sauberer und strafferer durchorganisiert. Jeden Tag, und damit meinem wir auch wirklich jeden einzelnen Tag, werden Kunden aus ganz Deutschland, Europa und wenn es sein soll auch weltweit beliefert.

Jeden Tag kommen neue Waren in unseren Lagerhallen an und ebenso werden täglich jede Menge Waren wieder auf den Weg gebracht. Jeder Kundenauftrag ist anders, und genau das macht den Reiz aus. Dass wir für große Konzerne arbeiten, darüber haben wir immer wieder ausführlich berichtet. Dass wir jederzeit in der Lage sind, flexibel auf alle möglichen Umstände, Krisen und sonstige Herausforderungen

zu reagieren, wissen Sie längst. Am Beispiel von zwei ganz unterschiedlichen Kunden möchten wir diesmal aus dem Logistik-Alltag berichten.

Der eine startet mit seinem Unternehmen gerade erst durch, der andere zählt zu den drittgrößten seiner Branche und ist Vollprofi in Sachen Lagerlogistik. Beide vertrauen auf unser Know-how mit ganz anderen Aufgabenstellungen.

### Ebeling unterstützt Startup beim Durchstarten



Als Marc Heuer vor rund fünf Jahren angefangen hat, seine ersten Lithium-Ionen-Akkus zu verkaufen, hat er noch Bauingenieurwesen studiert. Inzwischen hat der heute 26-Jährige sein Unternehmen Powercells gegründet und vertreibt jetzt überwiegend qualitativ hochwertige Akkumulatoren für Solarspeicherhersteller. Angefangen hatte er in der heimischen Garage in Hemmingen bei Hannover, über eine Zwischenstation mit einem Logistikunternehmen



Marc Heuer mit einem seiner Akku-Pakete.

in Frankfurt hat er nun mit Ebeling einen professionellen Partner in der Wedemark an seiner Seite. Für Marc Heuer war es wichtig, einen Experten vor Ort zu finden, der auch Lithium-Ionen-Akkus lagern darf. Über Google-Recherchen bekam er von einer anderen Spedition den Tipp, dass Ebeling über alle erforderlichen Genehmigungen und Zertifikate verfügt. Gemeinsam mit Ebeling wurde dann das Lager in Frankfurt geräumt, in die Wedemark gebracht und über Schnittstellen zu Powercells komplett

Fortsetzung auf Seite 2

## Editorial



Liebe Leserin, lieber Leser,

„in der dynamischen Welt der Transport- und Logistikbranche gibt es stets spannende Entwicklungen, die unsere Branche prägen und vorantreiben. In den letzten Monaten haben wir einige bemerkenswerte Trends und Innovationen beobachtet, die nicht nur die Effizienz steigern, sondern auch die Nachhaltigkeit und Digitalisierung unserer Prozesse fördern.“

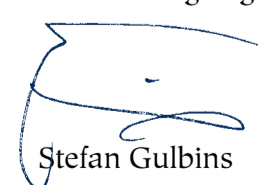
Ein zentrales Thema ist die fortschreitende Digitalisierung. Die Implementierung von Künstlicher Intelligenz und Big Data-Analysen revolutionieren die Art und Weise, wie wir unsere Lieferketten steuern. Unternehmen setzen zunehmend auf intelligente Systeme, die nicht nur die Routenoptimierung verbessern, sondern auch vorausschauende Wartung und Bestandsmanagement ermöglichen. Diese Technologien helfen uns, schneller auf Marktveränderungen zu reagieren und gleichzeitig Kosten zu senken.“

Liebe Leserinnen und Leser, haben Sie's gemerkt? Die ersten beiden Absätze hat Wort für Wort die KI in einer unglaublichen Geschwindigkeit für uns geschrieben. Kann man machen. Viel Allgemeines, wenig Konkretes und doch auch mit Aussagen, mit denen wir etwas anfangen können.

Die KI hilft uns tatsächlich schon in vielen Bereichen des Logistikalltages. Allerdings wollen wir unsere Texte doch eher in gewohntem Stil schreiben, Sie nicht mit Floskeln abspeisen, sondern Inhalte liefern. Die KI gibt uns Impulse und liefert Stichworte. Wir haben die restlichen Aussagen der KI für das Editorial im Text unseren aktuellen Themen gegenübergestellt. Lassen Sie sich überraschen!

Wir wünschen eine spannende Lektüre!

Ihre Ebeling Logistik



Stefan Gulbins



Hendrik Ebeling



Oliver Kilian

## Aus dem Inhalt

- Saison-Lager von XOX....Seite 2
- Sternstunden .....Seite 3
- IAA-Resümee .....Seite 3
- Team Inside  
Die Neuen an Bord.....Seite 4

Fortsetzung von Seite 1

neu gelistet. „Als Einzelunternehmer konzentriere ich mich auf den Ein- und Verkauf meiner Produkte. Für meine privaten und gewerblichen Kunden möchte ich ein verlässlicher Partner für hochwertige Akkus sein. Dazu gehört auch eine verlässliche Lieferung. Und auch die Buchhaltung beim Warenein- und -ausgang muss stimmen.“ Sein Ziel ist es, die Energiewende aktiv zu unterstützen und dabei zu helfen, zukunftsfähige und nachhaltige Energiequellen effizient zu nutzen. „Ich bin kein Logistiker, freue mich aber, dass ich jetzt mit Ebeling einen Partner gefunden habe, der mir nicht nur die Arbeit abnimmt, sondern mir auch erklärt, wie ich bestimmte Sachen besser machen kann“, freut sich Heuer. „Inzwischen hat sich der Warenein- und -ausgang fast schon verdoppelt. Mit Ebeling kann ich wachsen.“

Waren es im Mai 2024 noch 25 Paletten, kamen Anfang Juli bereits 46 Paletten rein, die innerhalb von 14 Tagen das Lager auch wieder verlassen haben. Im August waren es weitere 42 Paletten. Ebeling stimmt sich dabei mit der Spedition ab, die die Überseecontainer aus Südostasien anliefert, lädt ab und überprüft die Ware. Gerade bei Lithium-Ionen-Akkus ist die thermografische Prüfung ein wichtiger Bestandteil des Waren-Checks. „Das ist wie Fieber messen, wenn die Temperatur erhöht ist, wissen wir, dass mit dem Akku etwas nicht stimmt“, erklärt Ebeling-Logistikexperte Nico Denczyk den Prozess. Nach der Prüfung wird die Ware etikettiert, kommissioniert, für den Versand aufbereitet und entsprechend wieder verschickt. Da Marc Heuer den Inhalt eines Containers schon verkauft hat, bevor er überhaupt bei Ebeling ankommt, geht auch das Verschicken von rund 800 Paketen innerhalb von ein bis zwei Tagen über die Bühne. „Das kannte ich bisher anders. Bei Ebeling werden auch Sonderwünsche sofort umgesetzt“, freut sich Heuer über die Flexibilität seines neuen Logistik-Partners. „Hier fühle ich mich gut aufgehoben“. ■

**Jetzt mit Fotostudio im Haus**  
**Mehrwertdienste nach Bedarf**



Ein Kunde, für den rund 2.500 verschiedene Produkte bei uns angeliefert werden, hatte uns gefragt, ob wir die Einzelteile nicht gleich für eine Katalogproduktion fotografieren können. Klar können wir! Also haben wir ein kleines Fotostudio mit Top-Technik und Profi-Ausleuchtung eingerichtet. Nach den Produktaufnahmen werden die Teile von uns auch noch vermessen, gewogen, im Detail beschrieben und in die Datenbank des Kunden eingepflegt. Wir machen (fast) alles möglich!

# Gut versnackt mit XOX



**Es gibt in diesen Zeiten tatsächlich eine Branche, die in den vergangenen 8 bis 10 Jahren jedes Jahr zweistellige Zuwächse verzeichnen konnte. Haben Sie eine Idee? Es ist die Snack-Branche, die auch schon lange vor COVID-19 mit innovativen Produkten für mehr Konsum gesorgt hat.**

Als Produzent und Erfinder von raffinierten und klassischen Snacks gehört das 1908 gegründete Familienunternehmen XOX Gebäck GmbH aus Lauenau zu den Top 3 der Branche. In Deutschland beliefert XOX nahezu alle bekannten Supermarktketten und ist darüber hinaus in über 30 Ländern aktiv. Zu dem Produktionsstandort in Hameln ist in Lauenau direkt an der A2 eine weitere Snack-Fabrik dazugekommen, außerdem ist hier ein Logistikpark mit über 30.000 qm und vollautomatischen Hochregallagern entstanden. Wozu braucht man dann noch Ebeling?



„Wenn die großen Supermarktketten Sonderaktionen fahren, wird es eng bei uns“, erklärt XOX-Logistikleiter Ralf-Jens Frevert. Besonders eng wird es zwischen Halloween und Weihnachten, wenn die eine Aktionsware noch nicht auf dem Weg in die Supermärkte ist, Weihnachtssnacks aber schon fertig ins Regal müssen.

Sonderaktionen gibt es je nach Großereignis wie Fußball und/oder Olympia drei bis fünf Mal im Jahr. Alle Filialen einer Kette müssen dann zeitgleich mit Waren beliefert werden. Das ist ein enormer logistischer Aufwand. „Dafür brauchen wir Partner, die das können. Und Ebeling kann das“, so Frevert weiter. Natürlich werden die Aktionswaren vorproduziert und müssen irgendwo zwischengela-

gert werden. Wenn die eigenen Regale voll sind, springt Ebeling ein. Ralf-Jens Frevert kennt Ebeling gut, denn er war selbst mal hier beschäftigt. Und in dem Ebeling-Lager, bei dem die XOX-Ware zwischengelagert wird, arbeitet heute seine Tochter Annalena Frevert-Winter als Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung.

Damit man ein Gefühl dafür bekommt, was Sonderaktionen in Mengen bedeuten, hier ein paar Zahlen: Es kommt vor, dass 10 bis 15 Lkw an einem Tag zu Ebeling unterwegs sind. XOX liefert dabei „sortenrein“ an, d.h. auf einer Palette befindet sich auch nur ein bestimmtes Produkt. Und das können dann auch schon mal 1.000 Paletten sein. Für die Auslieferung an die Märkte müssen dann ggf. auch Aktionstrays mit verschiedenen Produkten zusammengestellt werden. Auch das übernimmt Ebeling für XOX. Die Ware muss also so eingelagert werden, dass sie auch genauso schnell wieder in der richtigen Reihenfolge und in der richtigen Zusammenstellung an Produkten rausgehen kann.



„Schade, dass Ebeling nicht bei uns in der Nähe ist, dann könnten wir noch viel mehr zusammen machen“, bedauert Ralf-Jens Frevert. Ebeling ist für XOX der Partner fürs Lagern, die klassischen Fahrten übernehmen andere aus dem näheren Umfeld.

## Auswirkungen des EU-ETS im maritimen Emissionshandel



### Nachteil für Umwelt und EU-Häfen

Die Fachmedien haben bereits drüber berichtet: Durch den EU-Emissionshandel könnten EU-Häfen Umschlag einbüßen. Denn wer auf dem Weg zwischen China und Hamburg jetzt in UK anlegt, kann ca. 900.000 Euro an Kosten im EU-Emissionshandelssystem (EU-ETS) sparen. Seit Januar 2024 müssen alle Schiffe mit einer Bruttoreaumzahl über 5.000 für ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß bezahlen, wenn sie EU-Häfen anlaufen.

Innerhalb der EU zahlt man für alle Emissionen. Liegt der nächste Hafen in einem Drittstaat, zahlt man die Hälfte. Sogenannte Ausweichhäfen wie in Tanger oder Port Said in Ägypten hat man vorsorglich ausgeschlossen, damit niemand die EU-Regeln umgehen kann. Spannend ist nun, dass andere Häfen in Drittstaaten wie in der Türkei oder eben im Vereini-

gten Königreich nicht unter die Ausschlussregel fallen. Wer hier anlegt, spart richtig Geld.

#### Was bedeutet das für uns?

Container werden nicht mehr nur in Deutschland, sondern auch vom London Gateway oder in Liverpool abgeholt. Natürlich sind kurze Wege sinnvoller, und auch europäischen Häfen sollten wettbewerbsfähig bleiben. Es bleibt abzuwarten, ob und wann die EU ihren Kurs korrigiert. Fakt für uns ist – wir holen die Waren von überall ab. Innerhalb Europas und vor allem von den britischen Inseln. Dafür haben wir uns schon lange vor dem Brexit gut aufgestellt und verfügen heute über alle Genehmigungen, Papiere und ganz viel Erfahrung.

## Sternstunden

### 1.000 Sterne für Ebeling

Im Rahmen unserer Recherchen zum 100. Jubiläum, das wir in 2027 feiern werden, stößt man auf viele spannende Geschichten, trägt Zahlen, Daten und Fakten zusammen und stellt fast nebenbei fest, dass Ebeling in diesem Jahr im Laufe der Firmengeschichte seinen tausendsten Mercedes gekauft hat. Dieses kleine Jubiläum ziehen wir gerne schon mal vor!



Der tausendste Mercedes ist ein Actros Jumbo. Mit dem neuesten Lkw der Ebeling-Flotte werden wir in Zukunft Triebwerke quer durch Deutschland und Europa transportieren. Er verfügt über eine besonders große Ladefläche, hat eine hohe Nutzlast und ist selbstverständlich mit allen Sicherheitstechnologien ausgestattet, die ein moderner Lkw zu bieten hat, inklusive intuitivem Infotainment mit Navi & Co. Wir wünschen unserem Jubi-Jumbo-Lkw allzeit gute und sichere Fahrten.



### Gute Sterne gibt es überall

Was tun, wenn der Lkw plötzlich streikt, der eigentlich Ware termingerecht zum Flughafen bringen soll? Aber von vorne: zwei Lkw waren unterwegs zu einem Kunden, um große Maschinen abzuholen, die für einen Flug nach Taipeh bestimmt waren. Unsere Fahrer waren überpünktlich vor Ort. Die Maschinen sollten am nächsten Morgen aufgeladen werden, um rechtzeitig ins Flugzeug verfrachtet werden zu können. Blöd nur, dass ein Lkw abends nicht mehr ansprang. Die Zündung war defekt. Glück im Unglück – auf dem Gelände des Kunden befand sich eine Mercedes-Werkstatt. Dort wurde das Problem sofort erkannt und ein Ersatzteil bestellt, das über Nacht geliefert wurde. Am nächsten Tag konnte das Ersatzteil noch schnell eingebaut werden und der Rest des Transportes verlief reibungslos. Manchmal ist es sehr hilfreich, einen guten Stern in der Nähe zu haben.



## Resümee » IAA TRANSPORTATION

### Nachhaltigkeit diskutiert



Stefan Gulbins (ganz rechts) in der „Speakers Corner“ von ZF.

KI sagt: „Ein wichtiger Aspekt ist die Nachhaltigkeit.“ Einverstanden. „Die Branche steht vor der Herausforderung, umweltfreundliche Lösungen zu finden, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren.“ Auch einverstanden.

Die Branche steht in den Startlöchern und hat auf der IAA Transportation im September in Hannover 145 Welt- und Europapremieren gefeiert. Waren Sie vielleicht sogar dabei? Stefan Gulbins hat im Rahmen der IAA an einer Talkrunde von ZF (ehemals Wabco) teilgenommen. Das Thema: „Towards Zero Emissions with Electrified Trailers - Key Industry Players Leading the Way.“ Hier haben Experten darüber gesprochen, was passieren muss, um mehr E-Lkw auf die Straße zu bringen. Da nützt uns auch keine KI, es sei denn, sie kann mit ihrer Datensammlung die Politik dazu bewegen, die notwendige Ladeinfrastruktur

schnell und vor allem flächendeckend auf den Weg zu bringen. Das ist übrigens der Grund dafür, weshalb wir immer noch keine E-Lkw haben, obwohl das Lkw-Angebot der Hersteller immer besser wird.

Immerhin sorgen wir vor und verbauen an unserer neuen Halle die notwendige Technik, um wenigstens schon mal die E-Autos unseres Teams laden zu können – soweit vorhanden. Während der Marktanteil von Elektroautos in Island schon 2022 bei rund 60 Prozent lag, diskutiert Deutschland noch.

Und nur mal so als Randnotiz: Unsere PV-Anlage, die wir im Mai 2023 mit enercity auf unserem Dach installiert haben, läuft immer noch nicht so, wie sie soll. So wird niemand in Deutschland die Klimaziele erreichen können, egal, wie sehr sich ein Unternehmen auch engagiert.

## Team Inside

### Mit Olaf Schlichting gut abgesichert

Olaf Schlichting bringt für den Job rund um die Absicherung von Gebäuden, Fuhrpark, Maschinen und vielen anderen Themen alles mit, was man sich bei Ebeling gewünscht hat. Er ist gelernter Industriekaufmann, ist zusätzlich Versicherungsfachmann, hatte ein eigenes Versicherungsbüro und noch dazu eine Immobilienagentur. Er weiß also, worauf es ankommt, und hat diesen umfangreichen Bereich vor einem Jahr von Carsten Bruns übernommen. Zu seinen Aufgaben gehört nicht nur das Versicherungsmanagement im Haus, er kümmert sich auch um wiederkehrende Prüfungen, checkt u.a. den Brandschutz, Hallentore, Druckbehälter und hat die gesetzlichen Auflagen und behördlichen Vorgaben alle im Blick. Und die werden immer umfangreicher.

Die Schadenregulierung ist leider eine seiner Hauptaufgaben. Hier ein abgefahrener Spiegel, dort eine verrutschte Ladung, hier jemand, der Ebeling reingefahren ist und dort auch mal ein umgefahrener Zaun. „Bevor wir unsere Versicherungen bemühen, versuchen wir Kleinschäden in der Region mit unserer Haustechnik direkt, schnell und unkompliziert zu reparieren“, beschreibt der 60-Jährige die Vorgehensweise im Schadensfall. „Wir haben eine eigene Werkstatt und viele Leute, die wissen, wie es geht.“ Natürlich achtet man darauf, dass bei Ebeling möglichst wenig passiert. Schon allein deshalb, weil die Ver-



**Olaf Schlichting**

sicherungsprämien durch gestiegene Material- und Personalkosten ständig nach oben angepasst werden. „Bei über 450 Mitarbeitenden passieren nun mal Fehler. Wir aber achten darauf, dass Fehler möglichst nur einmal vorkommen.“ Damit das mit der Prävention auch klappt, hat Olaf Schlichting natürlich alle Schäden im Blick.

Nachdem der Sportler vor vielen Jahren dem Tod von der Schippe gesprungen ist, tritt er etwas kürzer. In seiner Freizeit kümmert er sich zusammen mit seiner Frau um notleidende Tiere. Aktuell hat das Paar nur einen Hund zu Hause, es können aber durchaus auch mal andere Tiere dazu kommen. Die Tiere sorgen dafür, dass er sich jetzt gemäßigt bewegt und viel draußen unterwegs ist. Ein schöner Ausgleich!

**Herzlich willkommen!**

### Die neuen Auszubildenden sind da!



Das sind unsere Neuen im Team. Sie werden jetzt zur Fachkraft für Lagerlogistik, zum Kfz-Mechatroniker für Nutzfahrzeuge und zu Kaufleuten für Spedition und Logistikdienstleistung ausgebildet. Schön, dass ihr da seid!

## Halle 8 kommt ganz groß raus

Wir waren mal wieder in den Medien. Diesmal wurde über unsere neue Halle 8 berichtet. Falls Sie die zahlreichen Veröffentlichungen in den Fachmedien übersehen haben sollten, hier noch einmal alle Informationen im Überblick. Obwohl - Sie als unsere Leserinnen und Leser wissen ja schon seit diversen Ausgaben, dass wir mit der achten Halle in Planung sind und vieles mehr.



Deshalb jetzt nur noch mal die Kurzfassung: 11.000 qm groß, 15 m hoch, 25.000 Palettenstellplätze, die wir ganz bewusst nicht vollautomatisch ausstatten, um uns die maximale Flexibilität zu erhalten. Die Halle kostet uns inzwischen 14 Mio. Euro, denn die Kosten für behördlich begründete Verzögerungen, der immense bürokratische Aufwand und die Kosten für die Erschließung des Grundstückes waren nicht unerheblich. Gebaut wird die Halle von der Firmengruppe Max Bögl als Generalunternehmer. Die Gruppe hat bereits drei Hallen für uns realisiert. Natürlich wird die Halle mit allem ausgestattet, was eine moderne Lagerhalle ausmacht. Von der eigenen PV-Anlage über eine Wärmepumpe für eine Hybridheizung bis hin zur modernsten IT-Ausstattung und einem säurefesten Boden zum Lagern von Gefahrgutstoffen nach Wassergefährdungsklasse 1, 2 und 3 wurde an alles gedacht. Aber das kennen Sie ja alles schon.

Bezugsfertig ist die Halle im Frühjahr 2025. Damit wächst unsere Lagerkapazität auf 56.000 qm an, wir können knapp 150.000 Palettenstellplätze auf dem eigenen Firmengelände zur Verfügung stellen. Wer jetzt schon weiß, dass er Platzbedarf hat, kann sich gerne bei uns melden.

## Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:  
Georg Ebeling Spedition GmbH  
An der Autobahn 9-11  
D-30900 Wedemark  
E-Mail der Redaktion:  
redaktion@ebeling-logistik.de  
Texte: Ulrich Eggert GWK mbH  
Fotos: Ebeling, Brockamp  
Gestaltung: brockamp.com